

Interkulturelle Orientierung und interkulturelle Qualifizierung der Akteure im Sport

Die aktuelle Integrationsdebatte in Deutschland zeigt die Notwendigkeit der Verständigung zum Thema Integration in allen gesellschaftlichen Bereichen, aber noch vielmehr der (Weiter-) Entwicklung konkreter Umsetzungsschritte in die Praxis. Der Sport ist dabei ein wichtiger Motor für Integration – nicht zuletzt mit der Verankerung des Handlungsfeldes „Integration durch Sport“ im nationalen Integrationsplan und dessen Umsetzung auf Bundes- und Landesebene.



Angesichts rückläufiger Mitgliederzahlen (u.a. durch den demographischen Wandel*) stellt sich die Frage, wie der organisierte Sport sich zukünftig für Menschen mit Migrationshintergrund (mehr) öffnen kann um diese Zielgruppe zu erreichen.



Die Sportjugend Rhein-Sieg nimmt dieses aktuelle Thema auf und möchte gemeinsam mit seinen Netzwerkpartner/innen im Rahmen dieser Veranstaltung über die Möglichkeiten informieren und in den Prozess der interkulturellen Orientierung – verstanden als Organisations-, Personal- und Qualitätsentwicklung - im Sport einsteigen. Es geht um Vernetzung der Akteure, die Lust an dem Thema

haben, neue Ideen entwickeln und erste Umsetzungsschritte planen wollen. Praxisbeispiele und eigene Erfahrungen fließen mit in die Überlegungen, wie dieser Prozess angestoßen bzw. weiter voran gebracht werden kann. Praktische Übungen und vertiefende Inputs zum Thema werden die Veranstaltung komplettieren.

Termin: 4. Dezember 2010,
9.30 – 16.00 Uhr

Ort: Sportschule Hennef
Sövenner Str. 60

Die Teilnahme ist kostenlos.
Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

Verbindliche Anmeldung bis zum
25.11. 2010.

Einen Anreisehinweis finden Sie unter:
www.sportschule-hennef.de

Anmeldeformular:

Institution/Einrichtung/Verein

Name

Funktion

Adresse

E-Mail-Adresse

Telefonnummer

Bitte **bis zum 25.11.2010** zurück an die Sportjugend Rhein Sieg:

Postfach 1549
53705 Siegburg

Fax: 02241-971413

Mail: kontakt@sportjugend-rheinsieg.de

**„Der Sport kann nicht anders, als sich interkulturell zu öffnen. Wir können uns das bei dem demographischen Wandel nicht leisten.“ (A. Laschet, ehem. Integrationsminister NRW)*

Begleitet wird dieser Prozess von context, deren Mitarbeiter seit Jahren den Sport auf Bundes- und Landesebene im Bereich interkultureller Öffnung und Qualifizierung der Akteure unterstützen.



Interkulturelle Orientierung und interkulturelle Qualifizierung der Akteure im Sport

Netzwerkpartner/innentreffen zur Gestaltung von Integration im Sport im Rhein-Sieg-Kreis

4. Dezember 2010

9.30 – 16.00 Uhr

Sportschule Hennef

